



Jahresberichte 2021

Inhalt

| | |
|----------------------------------------------------------|----|
| Jahresbericht 2021 – Vorsitzender | 3 |
| Jahresbericht 2021 - Leiter Sportbetrieb..... | 4 |
| Jahresbericht 2021 - Turnerinnen..... | 7 |
| Jahresbericht 2021 – Turner..... | 9 |
| Jahresbericht 2021 – Tischtennis – | 10 |
| Jahresbericht 2021 – Leichtathletikabteilung – | 15 |
| Sportabzeichen 2021 | 18 |
| Jahresbericht 2021 – Aikido – | 19 |
| Jahresbericht 2021 – Volleyball – | 22 |
| Jahresbericht 2021 – Badminton – | 23 |
| Jahresbericht 2021 – Parkour..... | 24 |
| Niederschrift über die 132. Jahreshauptversammlung | 26 |
| Protokoll | 26 |

Jahresbericht 2021 – Vorsitzender

Liebe Mitglieder, geehrte Gäste.

Das zweite Coronajahr haben wir erfolgreich überstanden. Die tausender Marke Mitglieder konnten wir nicht halten, dies ist aber nicht auf die Coronakrise zurückzuführen. Finanziell gesehen sind wir für die Zukunft gut aufgestellt. Die Steigerung der Preise für Gas, Strom und Wasser haben wir im Blick und haben dementsprechend den Etatplan für 2022 angepasst. An dieser Stelle eine große Bitte an alle Nutzer unserer Turnhalle: Geht bitte sparsam mit den Ressourcen um, zum Wohle der Vereinskasse. Weiterhin ist die Halle und das Außengelände dank unseres Hallenwartes und den vielen Helfern in einem guten Zustand. Damit ist gewährleistet das wir noch sehr viele Jahre sportlichen sowie gesellschaftlichen Erfolg sicherstellen können.

Zukunftsorientiertes Management haben wir in die Wege geleitet. Mit der Arbeitsgruppe „tw2030“ haben wir eine Lösung gefunden den Verein für die nächsten Jahrzehnte rechtzeitig vorzubereiten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Mitwirkende, die sich engagieren den Verein zu erhalten sowie ihn zukunftsfähig zu machen. Ebenfalls ein Riesen Dankeschön an meine Vorstandskollegen die mit mir den Verein erfolgreich von Jahr zu Jahr gebracht haben. Trotzdem ist es nach 10 Jahren für mich Zeit dem Vorstandsleben ade zu sagen.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern, die mir Ihr Vertrauen entgegengebracht haben, das ich den Verein führen durfte. Es war für mich eine großartige Erfahrung in einer solchen Position tätig zu sein. Trotzdem habe ich die Weitsicht sowie das vorausschauende Denken rechtzeitig meinen Platz zu räumen, um jüngeren Generationen die Möglichkeit zu geben sich aktiv in das Vereinsleben einzubringen und damit den Erhalt des TV 1889 Weißkirchen/Ts. e.V. zu gewährleisten.

Daniel Slamal, im März 2022

Jahresbericht 2021 - Leiter Sportbetrieb

Auch das Jahr 2021 war wie 2020 für den Turnverein wieder ein besonderes Jahr. Die Pandemie war noch nicht überwunden und hat damit das sportlich Vereinsleben diktiert. Die meisten Wettkämpfe und Veranstaltungen sind ausgefallen.

Der allgemeine Übungsbetrieb

Ein geregelter Übungsbetrieb war auch 2021 nicht möglich. Bis Mitte Februar musste der Übungsbetrieb ausgesetzt werden.

Einige Abteilungen/Übungsleiter haben sehr erfolgreich ein Online Grundlagen Training angeboten um die Verbindung zu den Trainingsgruppen zu halten. Dieses Angebot wurde sehr gut angenommen.

Im Juni hat ein weiteres Ereignis für große Schwierigkeiten bei unserem Trainingsbetrieb gesorgt. Die Schulturnhalle der Gesamtschule Stierstadt musste wegen baulicher Mängel geschlossen werden. Durch einen Teileinsturz des Hallendach haben unsere Turner und Turnerinnen Ihre Trainingsstädte verloren. In Zusammenarbeit mit dem Hochtaunuskreis und befreundeten Turnvereinen ist es gelungen für alle heimatlos geworden Gruppen wieder eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten zu finden. So müssen jetzt ein einige Turngruppen in Kronberg an der AKS trainieren, was leider auch zu einem Rückgang der Teilnehmerzahlen geführt hat. Hier möchte ich mich besonders bei den Kronberger Turnern für die Aufnahme unserer Turngruppen bedanken.

Andere Turngruppen konnten durch zusammenrücken in der Vereinshalle oder in der Grundschule untergebracht werden. Auch hier mein Dank an alle die durch Kooperation ein eingeschränkten Trainingsbetrieb ermöglichen.

Durch die guten Verbindungen zum Hochtaunuskreis konnte eine AirTrack Bahn beschafft werden, die als kleiner Ersatz für die fehlende Bodenfläche dienen soll.

Ein kurzfristiger Ausfall unserer Übungsleiterin für die Rückengymnastik hat dazu geführt, dass diese sehr beliebte Übungsstunde eingestellt werden musste. Unsere Bemühungen um Ersatz haben wahrscheinlich Erfolg und wir können voraussichtlich ab April wieder Stunden anbieten. Weitere Informationen dazu werden zu gegebener Zeit über den Newsletter verteilt.

Mein besonderer Dank gebührt allen unseren Übungsleitern und Helfern, die mit viel Engagement in den Trainingsgruppen im Einsatz sind und versucht haben ein attraktives Angebot aufrecht zu erhalten.

Vereinsveranstaltungen

Auch die Traditionellen Vereinsveranstaltungen haben unter der Pandemie und den daraus folgenden Einschränkungen gelitten.

Fasching beim TVW heißt „Caribbean Night“. Leider ist dies Veranstaltung 2021 der Pandemie zum Opfer gefallen.

Fahrradtour: Auch wenn diese Veranstaltung im freien stattfindet, war es nicht möglich die aktuellen Corona Regeln einzuhalten und wir mussten leider absagen.

Zeltlager: Nach dem durch eine Umfrage bestätigt wurde, dass der Wunsch nach einem Zeltlager besteht, hat sich die Lagerleitung bemüht ein Zeltlager 2021 anzubieten. Unter Corona-Bedingungen mit regelmäßigen Tests, ohne Ausflüge konnte ein Zeltlager in Bundenbach mit 42 Teilnehmern durchgeführt werden. Es war ein etwas anderes Zeltlager, was aber bei allen Teilnehmern sehr gut angekommen ist. Ich danke hierfür der Lagerleitung und allen die an der Organisation und Durchführung beteiligten waren.

Stadtradeln: In diesem Jahr ging der TVW zum ersten Mal mit einem eigenen Team beim Stadtradeln vom 05. bis 25. September 2021 an den Start. Die 33 TVW Radler belegten am Ende in der offiziellen Teamauswertung mit stolzen 5.483 km in Oberursel den 3. Platz. Diese 5.483 km vermieden umgerechnet 806 kg CO². Ein großartiges Ergebnis!!

Spiel- und Sporttag: Aufgrund der Corona-Auflagen haben wir uns nicht in der Lage die Leichtathletikvereinsmeisterschaften durchzuführen, da die geforderte Einhaltung der 3G Regeln nicht sichergestellt werden konnte.

Weihnachtstheater: Leider musste auch diese Veranstaltung abgesagt werden. Der Nikolaus hat seine Weihnachtstüten auch ohne seine persönliche Anwesenheit in die Übungsgruppen geschickt.

Wir hoffen alle im Jahr 2022 wieder alle Veranstaltungen anbieten zu können.

Projekt 3. Bundesliga

Auch hier hat die Pandemie zugeschlagen und die Wettkämpfe in einem verkürzten Modus durchgeführt. Unsere Mannschaft konnte sich mit zwei Siegen auf einen 5 Platz turnen und hat sich für nächste Saison qualifiziert.

Ein Traum der Mannschaft ist es Ihre Heimwettkämpfe in Oberursel austragen zu können. Dies scheidert aktuell leider an Wettkampftauglichen Geräten. Durch großes Engagement der Mannschaft gelang es aus einer Sporthallenauflösung in München noch in einem neuwertigen Zustand befindlichen Turngeräte günstig zu erwerben. Unsere Bundesligamannschaft freut sich schon darauf Ihrem Ziel Heimwettkämpfe in Oberursel auszutragen einen Schritt nähergekommen zu sein.

Kindeswohl im Sport: Leider nimmt der Verwaltungsaufwand immer mehr zu. So, wurde das Thema Kindeswohl im Sport und Vereinen zu einem zentralen Thema. Präventionsarbeit zum Thema Kindeswohl im Sport soll in den Vereinen qualitativ und quantitativ weiterentwickelt werden und eine dezentrale Präventionsstruktur soll aufgebaut werden.

Auch der TVW hat das Ziel den Kinderschutz fest im Verein zu verankern und möchte mit der Ernennung von zwei Kindeswohlbeauftragten hier einen wichtigen Schritt gehen. Leider haben wir es bis heute noch nicht geschafft freiwillige zu finden die uns hier unterstützen. Bei Interesse meldet Euch bitte beim Vorstand.

#tvw2030

Es gab nicht nur Einschränkungen und Verzicht auf Veranstaltungen durch die Pandemie. Eine sehr erfreuliche Entwicklung war die Gründung einer Arbeitsgruppe unter dem Namen #tvw2030. Hier haben sich junge und junggeblieben Mitglieder des TVW zusammengefunden und sich Gedanken über die Weiterentwicklung unseres Vereins gemacht.

Über eine Umfrage unter den Vereinsmitgliedern wurde die Stimmung, Wünsche und Nöte im Verein ermittelt. Die Ergebnisse und was daraus für die Zukunft des Vereins entwickelt wurde, werden in der Hauptversammlung präsentiert. Ich danke allen Beteiligten für Ihr starkes Engagement.

Aussichten für das Jahr 2022

Es zeichnet sich schon heute ab, dass das Jahr 2022 wieder ein spannendes Jahr für den TVW wird.

Durch den Ausfall der Trainingsstätte in Stierstadt wird es weiterhin schwierig für die Turner ein adäquaten Übungsbetrieb aufrecht zu halten. Die mittlerweile errichtete Traglufthalle hat leider nicht die für Gerätturnen benötigte Ausstattung. Ich rechne hier noch mit einem langanhaltenden Problem.

Auch die defekte Laufbahn auf dem Sportgelände machte es für unsere Leichtathleten schwierig Ihre Wettkampfdisziplinen zu trainieren. Mittlerweil hat die Stadt Oberursel zwar Gelder im Haushalt zur Verfügung gestellt, aber es ist noch kein Termin bekannt, wann eine Reparatur erfolgen wird.

Die Pandemie hat in den ersten Monaten des Jahres 2022 auch schon wieder Ihre Auswirkungen auf den Wettkampfbetrieb gezeigt. Es wurden Hallenwettkämpfe in der Leichtathletik abgesagt und Wettkampfrunden im Tischtennis vorzeitig beendet. Wie es sich über das Jahr weiter entwickeln wird, ist noch nicht abzusehen. Wir hoffen alle, dass sich die Pandemiesituation bessern wird und ein Wettkampfbetrieb für alle stattfinden kann.

Das Projekt 3. Bundesliga geht weiter, auch wenn die Trainingsbedingungen nur suboptimal sind, werden wir dieses Projekt weiter zu fördern und die Außenwirkung für den gesamten Verein zu nutzen.

Nicht nur im sportlichen Bereich haben wir große Herausforderungen zu bewältigen. #tvw2030 wird uns weiter Aufgaben stellen, wenn wir den TVW für die Zukunft sicher aufstellen wollen. Lasst es uns alle zusammen angehen. Let's do it!

Dank an alle Mitarbeiter

Mit einem Dank an alle, die im vergangenen Jahr für unseren Verein aktiv waren, beende ich meinen Jahresbericht. Nur durch den unermüdlichen und je nach Situation erfreulichen oder auch gelegentlich frustrierenden Einsatz aller Trainer, Übungsleiter und Helfer können wir die Erwartungen erfüllen, die heute an einen lebendigen und attraktiven Sportverein gestellt werden. VIELEN DANK !

Weißkirchen, Februar 2022

Andreas Hieronymi

Jahresbericht 2021 - Turnerinnen

Das vergangene Jahr war ein sehr herausforderndes Jahr für uns. Da Lockdown bedingt das Training in Präsenz zum Jahresbeginn immer noch nicht stattfinden durfte, mussten wir auch im Gerätturnen umdenken, um unsere Turnerinnen bei der Stange zu halten. Somit starteten wir zum 1. Februar mit unserem ersten Onlinetraining, welches Altersgruppen übergreifend in den heimischen Wohnzimmern über Zoom stattgefunden hat. Aufgrund der langen Trainingspause und den eingeschränkten Möglichkeiten zu Hause starteten wir mit einem Grundlagentraining, bestehend aus Kraft, Dehnungsübungen und einfachen Elementen aus dem Balkentraining. Das Onlinetraining kam so gut an, dass wir auch noch einen zweiten Termin für alle angeboten haben.

Ab Mai war dann erstmalig auch Outdoortraining möglich. Auch wenn es nicht vergleichbar mit unserem gewohnten Training in der Halle war, freuten sich die Mädchen sehr, endlich wieder gemeinsam in der realen Welt Sport treiben zu können. Am 7. Juni war es dann auch endlich so weit, wieder in unserer geliebten Gerätturnhalle in Stierstadt trainieren zu können. Doch leider hielt diese Freude nur kurz an (ein einziges Training), denn dann wurde die Halle aufgrund baulicher Mängel (Hallendacheinsturz) für unbestimmte Zeit gesperrt.

Das war ein herber Schlag für uns. Denn alle baugleichen Turnhallen wurden im Hochtaunuskreis gesperrt, sodass kein Ausweichen auf eine andere Gerätturnhalle mehr möglich war. Somit fand das Training nun ohne Geräte und nur mit dünnen Matten vorerst auf dem Weißkirchner Sportplatz statt. Zum Glück hatten wir meistens gutes Wetter.



(Leistungsgruppe 1 und 2)

Nach einiger Zeit war es zumindest dann in der Weißkirchener Grundschulturnhalle möglich, ein Training an ein paar Geräten durchzuführen. Die Nachwuchsgruppe trainiert nun auch weiterhin freitags in Weißkirchen. Der Auf- und Abbau der Geräte ist allerdings gerade mit den Kleinsten unserer Turnerinnen schon ein sehr aufwändiger Akt, zumal man nicht immer an alle Geräte herankommt, da die Geräteräume ziemlich vollgestellt sind.

Mit unserem Nachbarverein MTV Kronberg haben wir nach den Sommerferien eine Kooperation getroffen, dass wir zumindest für zwei Trainingszeiten wöchentlich parallel zu denen Training durchführen können. Die Leistungsklassen 1 und 2 haben dort nun jeweils einmal wöchentlich die Möglichkeit, wieder an wettkampftauglichen Geräten zu trainieren.

All diese Umstände (Corona, kein gewohntes Training an Geräten und fehlende Trainingszeiten) haben aber auch dazu geführt, dass wir leider sehr viele Turnerinnen verloren haben. Manche hörten auf, weil sie bei der langen Trainingspause die Lust am Turnen verloren hatten und sich anderen Dingen zuwandten und andere wechselten zu Nachbarvereinen, da sie dort mehr gefördert werden können als derzeit bei uns im Verein. Einzig können wir uns über neue Mitglieder bei unseren ganz Kleinen erfreuen (der Nachwuchsgruppe, freitags), die dort die Grundlagen und den Einstieg ins Gerätturnen erlernen.



(Nachwuchsturnerinnen, freitags)

Hoffen wir mal, dass wir diesen Mädchen bald wieder eine Perspektive für die weiterführenden Gruppen bieten können. Für ein wettkampforientiertes Training wären allerdings mehr Trainingszeiten in einer Gerätturnhalle notwendig und wir bräuchten dann dafür wieder mehr Übungsleiter*innen, die das Training betreuen könnten. Denn auch hier haben wir berufsbedingt große Verluste im Jahr 2021 hinnehmen müssen. Da im vergangenen Jahr aufgrund der Pandemie keine Wettkämpfe stattgefunden haben, konzentrierten wir uns eher darauf, den Mädchen einen Wiedereinstieg ins Turnen zu ermöglichen, den Spaß an der Bewegung an Geräten zu erhalten und die Grundlagen zu festigen.

Ein Dank geht an alle Trainerinnen, die sich durch die schwierige Zeit „gekämpft“ haben und den Mut nicht verloren haben, unter den Bedingungen den Trainingsbetrieb fortzusetzen.

Februar
Doro Franz

2022

Jahresbericht 2021 – Turner

Corona bedingt war auch das Jahr 2021 für unsere Turner mehr als unerfreulich. Erst Anfang Mai konnten wir wieder eingeschränkt mit dem Training beginnen. Alle Wettkämpfe auf Gau- und Landesebene fanden nicht statt. Als wir mit einem geregelteren Turnbetrieb nach den Sommerferien rechneten, ereignete sich mit dem Deckeneinsturz an der IGS Sporthalle allerdings der Super Gau. Jeglicher Trainingsbetrieb kam abrupt zum Stillstand. In den folgenden Wochen haben wir so gut wie möglich unsere Trainingsstunden auf die Grundschulsporthalle Weißkirchen und auf die AKS Sporthalle in Kronberg verlagert. Sowohl Corona bedingt als auch durch die Zersplitterung der Trainingszeiten mussten wir auch einen beachtlichen Rückgang unserer Teilnehmerzahlen beklagen.

Lediglich das Training unserer Bundesligaturner konnte in der vereinseigenen Trainingshalle der SGK Bad Homburg gegen Entrichtung der geforderten Teilnehmergebühren in geregelten Bahnen ablaufen.

Auch im Wettkampfbereich fand nur die Runde der 3. Bundesliga zwischen September und November statt. Die einzelnen Begegnungen endeten mit folgenden Ergebnissen: TVW-Oberhausen 21:52; Heidelberg: TVW 40 : 32; TVW: Vinhorst 35 : 40; TVW : Sulzbach 35 : 53; TVW : Hösbach 59 : 14; Obere Lahn : TVW 55 : 31; Pfalz : TVW 28 : 59

Durch zwei Siege konnte unsere Riege unter 8 Mannschaften den 5. Platz belegen und sich auch für die nächste Bundesligasaison qualifizieren. Für die Jugend- und Schülerturner gibt es einen kleinen Lichtblick. Am 20 März 2022 sind wieder die Gau-Einzelmeisterschaften vorgesehen und am 3. April soll auch die Jugendlandesliga beginnen. Hoffen wir alle auf eine Normalisierung im Jahr 2022

gez. Gerhard Benner

Jahresbericht 2021 – Tischtennis –



Nachdem die Saison 2020/2021 am 11.02.2021 aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen wurde, sollte auch die Saison 2021/2022 unter einem schwierigen Stern stehen. Die Saison begann im September 2021 und der TV Weißkirchen ging mit 5 Herren- sowie einer Nachwuchsmannschaft an den Start. Aufgrund der Corona-Pandemie entschied sich die TT-Abteilung dazu Wettkampfspele in der Vereinsturnhalle auf ein Spiel pro Heimspieltag zu reduzieren, um die anwesenden Spieler in der Halle so gering wie möglich zu halten. Dies hatte zur Folge, dass auch einige Trainingstage hierfür geopfert wurden oder am Wochenende gespielt wurde.

Die teilweise schwierigen und vielzähligen Rahmenbedingungen, mit Maskenpflicht, Abstandsregeln, und umzusetzenden Hygienekonzepten wurden speziell bei Heimspielen von allen unseren Mannschaften und Mannschaftsführern vorbildlich und verantwortungsvoll umgesetzt. Dies wurde uns durch positives Feedback diverser Gastmannschaften bestätigt. In diesen entbehrungsreichen Zeiten war es das Anliegen - wenn es möglich war - den TT-Spielern des TVW TT-Training und die TT-Wettkämpfe zu ermöglichen. Dies ging nur unter der Voraussetzung, dass alle die geforderten behördlichen und Vereinsvorgaben einhalten. Ich denke, ich kann hier guten Gewissens schreiben, dass dies im Bereich TT vorbildlich gelungen ist und möchte allen TT'lern hierfür danken!

Nachdem die Vorrunde der Saison 2021/2022 normal anlief und alle Spiele im Zeitraum September bis Dezember absolviert werden konnten, spitzte sich mit steigenden Inzidenzzahlen die Situation wieder zu. Am 04.01.2022 wurde der Start der Rückrunde um sechs Wochen verschoben und die Runde sollten terminlich hinten heraus in den Mai hinein verlängert werden. Am 08.02.2022 schließlich wurde auch die Saison 2021/2022 abgebrochen. Sie ist somit die dritte Saison in Folge, die aufgrund der Corona-Pandemie nicht zu Ende gespielt werden konnte. Gewertet

wurde diese Saison, wie auch das Jahr zuvor als Einfachrunde, sodass die Tabellen nach der Vorrunde als gültige Abschlusstabellen gelten.

Rein sportlich war vor allem die 1. Herrenmannschaft gebeutelt. Normalerweise besteht eine Mannschaft aus sechs Spielern, jedoch aufgrund beruflicher Verhinderungen und auch aufgrund der Nicht-Bereitschaft unter den Corona-Bedingungen zu spielen, verblieben schlussendlich lediglich drei Stammspieler „der Ersten“, sodass an 9 von 11 Spielen mit drei oder mehr Ersatzspielern angetreten werden musste. Hinzu kam der Abgang vom langjährigen Mannschaftsführer Philipp Schütz nach Eddersheim, der ebenfalls eine große Lücke hinterließ. So knapp man das eine oder andere Spiel gestalten konnte, so aussichtslos war dann allerdings die Situation in der Bezirksliga insgesamt und nach sieben Jahren in der Bezirksliga ist man als Tabellenletzter abgestiegen. Wenn zu neuen Saison alle wieder an Bord sein sollten ist es die Absicht den direkten Wiederaufstieg zu schaffen.

1. Mannschaft Aufstellung Herren West Bezirksliga Gr. Süd 2

1. Mirko Reif
2. Arno Zeleny
3. Felix Uhmann (MF)
4. Thomas Lambert
5. Roger Repp
6. Andre Rudolph
7. Markus Wolsztynski

Die zweite Mannschaft hatte auf den vorderen Positionen insbesondere mit der Doppelbelastung zu kämpfen, da regelmäßig in der Ersten Mannschaft Ersatz gespielt werden musste und zusätzlich die eigenen Spiele bestritten wurden. Schlussendlich gelang ein solider fünfter Platz in der Kreisliga. Durch einen Neuzugang, der bereits in der Rückrunde an Position 2 hätte spielen können, sowie die Ankündigung, dass inaktive Spieler möglicherweise in der neuen Saison wieder an den Tisch gehen, ist auch hier die Zuversicht groß, dass in der kommenden Saison wieder in den vorderen Regionen der Kreisliga angegriffen werden kann.

2. Mannschaft Aufstellung Kreisliga Gr. 2

1. Ralf Rumpa
2. Alexander Lorey (MF)
3. Volker Kilz
4. Steffen Briehn
5. Thomas Raupach
6. Benjamin Rathner
7. Marco Hahn
8. Carsten Klug

Die dritte Mannschaft konnte sich bei nur einem Punktverlust die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse sichern und wird damit nächste Saison wieder in der Kreisliga an den Start gehen. Dies wird zwar sicher eine herausfordernde Aufgabe, aber mit dem guten Teamgeist aus dieser Saison, sollte dieses Ziel auch nächste Saison erreicht werden.

3. Mannschaft Aufstellung 1. Kreisklasse Gr. 1

1. Markus Kratz
2. Volker Frank
3. Roland Finger

4. Manfred Höser
5. Siegmars Metzler
6. Daniel Klantke
7. Andreas Pieper (MF)

Nachdem die vierte Mannschaft aufgrund massiven Spielermangels in der vergangenen Saison zurückgezogen werden musste, ging sie diese Saison wieder in besserer Besetzung in die Runde und konnte ohne Punktverlust die Meisterschaft in der 2. Kreisklasse und somit den sofortigen Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse bewerkstelligen.

4. Mannschaft 2. Kreisklasse Gr. 1

1. Rüdiger Emrich
2. Sezgin Bircan
3. Karlheinz Günther
4. Eckhardt Rziha (MF)
5. Hans-Joachim Giese
6. Wolfgang Bruns
7. Heino Foth

Die 5. Mannschaft spielte nach ihrem Aufstieg in der vorherigen Saison, ihr erstes Jahr in der 2. Kreisklasse und spielte als Aufsteiger eine tolle Saison, die mit einem sehr guten 4. Platz gekrönt werden konnte.

5. Mannschaft 2. Kreisklasse Gr. 1

1. Tobias Scheld
2. Andreas Jung
3. Guido Haase
4. Tobias Henrich
5. Walter Meisterling
6. Ulrich Blaschke (MF)
7. Jens Stuhlmann
8. Heinrich Herr
9. Niko Mau
10. Thomas Beier
11. Hans-Georg Römer
12. Leo Kasperczyk
13. Magnus Bruch
14. Jürgen Wagner
15. Wolfgang Peinelt
16. Hans-Joachim Schäfer

Ganz besonders stolz ist der Verfasser dieses Berichts auf die geleistete Arbeit im Nachwuchsbereich. Unter der Führung von Jugendleiter Uli Blaschke sowie dem Trainerteam konnten – trotz Corona-Pandemie – die Teilnehmerzahlen im Training gesteigert werden und neben tischtennisinteressierten Jungs und Mädels, die zum ersten Mal Tischtennis richtig trainieren auch ambitionierte Nachwuchsspieler/innen gewonnen werden. An guten Trainingstagen sind über 20 Kinder in der Vereinsturnhalle zu verschiedenen Trainingszeiten und in verschiedenen Gruppen aktiv. Der starke Zulauf dokumentiert die hervorragende Arbeit, die geleistet wird und die für die Zukunft der Abteilung insgesamt elementar ist! Als absoluten Höhepunkt

dieser Arbeit ist dann noch die Meisterschaft in der Kreisliga Jungen 13 zu benennen, wo eine TVW-Mannschaft bestehend aus Jungen und Mädchen ohne Niederlage(!) Meister wurde. Auf diesem Erfolg wollen wir aufbauen und neben den Überlegungen einer zweiten Nachwuchsmannschaft auch die Meistermannschaft weiter fördern und nächste Saison im Bezirk West melden, soweit in der entsprechenden Altersklasse eine Liga gebildet wird.

1. Jugendmannschaft Jungen 13 Kreisliga:

1. Florian Scheld
2. Moritz Voigt
3. Marc Bruch
4. Katharina Posavec
5. Liam Grages
6. Tim Gemeinder
7. Samuel Spangenberg
8. Jasmin Scheld

Vereinsmeister 2021:

Vereinsmeister Senioren Einzel: Benjamin Rathner
Vereinsmeister Herren Einzel: nicht ausgetragen
Vereinsmeister Jungen: nicht ausgetragen
Vereinsmeisterin Mädchen: nicht ausgetragen

Das Angebot der Tischtennisabteilung ist vielfältig und bietet für jede Spielstärke und jedes Alter das passende Angebot, neben dem normalen aktiven Training der Erwachsenen gibt es dienstagsvormittags Seniorentaining und sonntagsvormittags TT für Einsteiger, an dem jede und jeder teilnehmen kann, der Tischtennis einmal ausprobieren möchte.

Für unseren Nachwuchs gibt es an zwei Trainingstagen verschiedene Trainingsgruppen, die dem jeweiligen Spielniveau entsprechen von Anfänger bis Mannschaftsspieler.

Trainingszeiten Nachwuchs:

| | | |
|-----------|-----------------------|-----------------|
| Montags | 16:30 Uhr – 17:30 Uhr | Anfänger |
| Montags | 17:30 Uhr – 19:00 Uhr | Leistungsgruppe |
| Mittwochs | 17:00 Uhr – 18:00 Uhr | Anfänger |
| Mittwochs | 18:00 Uhr – 19:30 Uhr | Leistungsgruppe |

Trainingszeiten Erwachsene:

| | | |
|-----------|-----------------------|-----------------------------------------|
| Montags | 19:15 Uhr – 22:00 Uhr | Aktive |
| Dienstags | 10:00 Uhr – 12:00 Uhr | Senioren |
| Mittwochs | 19:45 Uhr – 22:00 Uhr | Aktive / (Heimspiele September – April) |
| Freitags | 19:00 Uhr – 22:00 Uhr | Aktive / (Heimspiele September – April) |
| Sonntags | 10:00 Uhr – 13:00 Uhr | TT für Einsteiger |

Zum Abschluss ein großes Dankeschön an alle, die sich in dieser schwierigen Zeit trotz aller Widrigkeiten weiter für die Abteilung eingesetzt haben und größtenteils mit Verständnis für die mit der Pandemie einhergehenden Beschränkungen im Trainingsbetrieb umgegangen sind und diese nach bestem Wissen und Gewissen umgesetzt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch diesmal Uli Blaschke, der auch dieses Jahr neben seiner Aufgabe als Jugendleiter als Hygienebeauftragter in der Abteilung gewirkt hat und weit über das normale Maß hinaus Aufgaben wahrgenommen und stets als Ansprechpartner zur Verfügung gestanden hat.

Daneben gilt mein großer Dank Ecki Rziha für seine großen Verdienste für die Abteilung und für den Verein! Ecki hat sich dafür entschieden die Leitung des Seniorentrainings dienstagsvormittags mit Wirkung zum 31.12.2021 nach weit über 10 Jahren abzugeben. Das Seniorentaining ist eine Erfolgsgeschichte, die Ecki initiiert und ein Angebot beim TVW geschaffen hat, das so damals einzigartig in Kreis und Bezirk gewesen ist. Mittlerweile haben diverse Vereine dieses Konzept nachgeahmt! Natürlich bleibt uns Ecki als Spieler erhalten, dieses außergewöhnliche Engagement in den letzten Jahrzehnten, sei es als Nachwuchstrainer, Jugendleiter, Übungsleiter, Mannschaftsführer oder nun als Senioren-Übungsleiter – auf Ecki konnte und kann man immer zählen und ohne ihn stünde die TT-Abteilung des TVW ganz sicher nicht da, wo sie heute steht. Danke Ecki!

Allen Anwesenden wünsche ich eine erfolgreiche Jahreshauptversammlung!

Felix Uhmann

Abteilungsleiter Tischtennis

Jahresbericht 2021 – Leichtathletikabteilung –

Das Sportliche Jahr 2021 war wesentlich durch die Lockdowns durch die Corona Krise geprägt. Trotz dieser einschneidenden Krise ist es uns gelungen, die Zahl der Trainingsteilnehmerinnen und Teilnehmer noch leicht zu steigern. Hier sei insbesondere der unermüdliche Einsatz von Karin und Katja zu erwähnen, die den Trainingsbetrieb durch zwei Online-Trainingsangebote während des Shut Downs am Laufen hielten. Weiterhin standen dann ab Ende Februar, nachdem wieder im Freien ein Training mit allen Gruppen möglich wurde, alle Trainer bei z.T. eisiger Kälte auf dem Sportplatz, um den Trainingsbetrieb weiter am Laufen und die Teilnehmer bei Laune zu halten.

So war es dann auch nicht weiter verwunderlich, dass schon die traditionellen Kreishallenmeisterschaften zu Beginn des Wettkampfsjahrs 2021 und weitere Wettkämpfe frühzeitig abgesagt wurden.

Ferientrainingswoche der Leichtathleten des TV Weißkirchen

In der letzten Ferienwoche trafen sich ca. 20 Jugendliche auf dem Vereinssportgelände zu einem täglichen Training. Selbstverständlich wurde in dieser Zeit streng auf die Einhaltung der Corona Regeln, wie Abstandhalten und die Desinfektion der Hände und Geräte, geachtet, sowie Corona-Schnelltests durchgeführt. Das Alter für die Teilnahme war, ebenfalls entsprechend der geltenden Corona Regeln, auf 14 Jahre begrenzt. Es fanden in der Regel zwei Trainingseinheiten pro Tag statt, wobei alle Disziplinen der Leichtathletik mindestens einmal angesprochen wurden. Technikdisziplinen wie Hochsprung, Diskus und Hürde wurden auch mehrmals trainiert. Aber auch Schleuderball, eine alte turnerische Disziplin, stand auf dem Programm, um die Koordination zu schulen. Für eine Trainingseinheit im Weitsprung konnten wir Lars Hieronymi, Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften, gewinnen, der unseren Jüngsten auf die Sprünge half. Es war deutlich zu spüren, dass den Jugendlichen dieses Feriensportangebot sehr viel Spaß gemacht hat. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr regelmäßig und konzentriert dabei. Für die Trainer war es auch ein Highlight, in den Ferien ein umfangreiches Sportangebot zur Verfügung stellen zu können. So war ein Ferientraining schon seit mehr als zehn Jahren aufgrund des mangelnden Interesses nicht mehr möglich gewesen. Neben den vielen Schattenseiten, die die Corona Krise mit sich bringt, ist es für den Trainingsbetrieb ein kleiner Vorteil, dass deutlich weniger unserer Trainingsteilnehmer in den Ferien oder an langen Wochenenden auf Reisen sind. Somit hat das Angebot einen großen Zuspruch gefunden und die Langeweile der jugendlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, zumindest zeitweise, durchbrechen können.



Der erste und einzige Wettkampf im Jahr 2021 waren die Kreis Mehrkampfmeisterschaften, bei den auch einige gute Platzierungen erzielt werden konnten: In der Altersklasse W15 belegte Marit Brokof den ersten Platz im LA-4-Kampf, Thea Kisters, W13, Platz 2, ebenfalls im 4-Kampf, Joel Lange, M11, Platz 2 im 3-Kampf und Luisa Schuth, W10, einen sehr guten 1. Platz, ebenfalls im LA-3Kampf. Die Staffel (Luisa Schuth, Brielle Lange, Letizia Luxenburger und Jayden Lange) belegte Platz 5 von 11 Mannschaften.



Highlight 2021, Lisa Hinrichsen wird Deutsche Mehrkampfmeisterin im leichtathletischen 5-Kampf

In einem packenden Zweikampf siegte Lisa Hinrichsen, hier für den TV Weißkirchen, bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften des DTB in Bergisch Gladbach. Lisa konnte sich mit einer klaren Ansage auf den 75 m (10,21 sec.) und im Kugelstoß (8,30 m) gegen die ebenfalls starke Mehrkämpferin Mariella Rung vom TV Thaleischweiler durchsetzen. Zu kämpfen hatte Lisa allerdings etwas beim Weitsprung (4,69 m) und beim Schleuderball (26,30 m). Hier musste sie sich gegen Mariella, die 4,80 m und 32,69 m erreichte, geschlagen geben. Bis dahin führte Lisa mit 0,699 Punkten und konnte sich dann aber noch in einem mehr als packenden Herzschlagfinale den Sieg auf den 1000 m mit 3:49.0 min. vor Mariella mit 3:49.3 min. sichern. Lisa wird damit, 2 Jahre nach ihrem Bruder Moritz, für den TV Weißkirchen Deutsche Meisterin. Lisa, wie auch ihre Brüder Moritz und Anton, trainieren und starten auf Grund der deutlich besseren Trainingsbedingungen normalerweise für den Königsteiner LV, waren aber für den Mehrkampf beim DTB für ihren „Heimatverein TV Weißkirchen“ freigegeben. Hoffen wir, dass die Gespräche mit der Stadt Oberursel, bezüglich verbesserter Leichtathletikanlagen auf dem Sportgelände in Weißkirchen, in diesem Jahr Gehör finden um solche Talente zukünftig im TV Weißkirchen halten zu können.

Sportabzeichen 2021

In der Saison 2021, der 2. unter den besonderen coronabedingten Umständen, ist die Zahl der Teilnehmer leider erneut gesunken. Umso mehr freuen wir uns, dass insgesamt 55 Athleten alle Anforderungen für das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich erfüllen konnten. Deswegen auch an dieser Stelle ganz herzliche Glück-wünsche zu den 2 Bronze, 17 Silber und 36 Gold-Medaillen und vielen Dank an alle die mit Engagement und Begeisterung zu diesen Erfolgen beigetragen haben.

Die Teilnehmer beim Sportabzeichen sind zwar fast alle Mitglieder unseres TVW, aber Training und Prüfung im Rahmen des offiziellen „Sportabzeichen-Treff“

- jeden Donnerstag, ab dem 21. April, immer von 19:00 bis 20:30 Uhr
- sowie zu den Extra-Terminen für Langlauf, Schwimmen, Radfahren und Walken

sind für alle offen und durch den DOSB auch versichert.

Wie bunt gemischt diese Gruppe ist, zeigen die folgenden Zahlen:

- 27 Jugendliche (8 - 17 Jahre) und 28 Erwachsene (33-85 Jahre)
- 27 weibliche und 28 männliche Aktive

In 2021 konnten keine runden Jubiläen gefeiert werden, aber viele tolle Ergebnisse

- so waren 15 Aktive (davon 4 Erwachsene) zum 1. Mal erfolgreich
- 23 zwischen 2x und 9x (davon 3 Jugendliche 7x und eine Jugendliche sogar 8x)
- 7 Erwachsene zwischen 10x und 19x
- 6 Erwachsene zwischen 20x und 29x
- und 4 sogar über 30-mal (den Rekord für 2021 hält Norbert Rösler mit 39-mal).

Die Prüftermine für 2022 sind ab Ende März auf unserer Homepage zu finden:

www.TV-Weisskirchen.de

Da zur Zeit die Bedrohung durch Covid 19 stetig fällt, wollen wir hoffen, dass in diesem Jahr die Anzahl der Aktiven und so auch die der erfolgreichen Sportabzeichen wieder steigen wird. In einer netten Gruppe mit viel Spaß und an der frischen Luft kann man die Corona-Pfunde bestimmt reduzieren.

Wir freuen uns auf Euch, bis bald

Rainer Grebner

Jürgen Linker

Christian Zerth

Jahresbericht 2021 – Aikido –

2021 war trotz der verschiedenen Lockdowns ein gutes Jahr für die Aikido-Abteilung.

Entwicklung der Abteilung in Zahlen

Bei der Entwicklung der Mitgliederzahlen gab es Corona-bedingt einen leichten Rückgang: Die Abteilung hatte im vergangenen Jahr 49 Mitglieder. Das wurde jedoch dadurch wettgemacht, dass wir mit den Neuzugängen einige außerordentlich aktive Mitglieder gewinnen konnten.

Durch die Trainingseinheit in Bad Homburg machen Mitglieder aus der Kreisstadt weiterhin die zweitstärkste Gruppe in der Abteilung aus, gefolgt von Frankfurt und Kronberg. Die Altersspanne lag zwischen 16 und 67 Jahren, ein Drittel der Abteilung sind Frauen.

Veranstaltungen

Im vergangenen Jahr haben wir in der Vereinshalle zusätzlich zum regulären Training mehrere Einstiegskurse angeboten und einen internationalen Wochenend-Lehrgang mit Sonja Sauer aus Duisburg abgehalten.



Das Bild zeigt, wie TVW-Abteilungsmitglied Sonja Reuter die Kursleiterin wirft

Lehrgänge dienen in erster Linie der Fortbildung der Abteilungsmitglieder, werden aber auch von Mitgliedern auswärtiger Vereine besucht. Unter den 21 Teilnehmer/innen waren Gäste aus verschiedenen Teilen Deutschlands, aus Frankreich und Großbritannien.



Kursleiterin Sonja Sauer wirft TVW-Abteilungsmitglied Josef Chovanec

Im Rahmen eines Abteilungsausflugs besuchten sechs TVW-Mitglieder dann auch Sonja Sauer's „Aikido im Hof“-Verein in Duisburg, wo Abteilungsleiter Klaus Meßlinger gemeinsam mit ihr und ihrem Mann einen Trainingstag gestaltete.

Prüfungen

Auch dieses Jahr fand eine Reihe von Prüfungen statt: Die fortgeschrittene Prüfung zum 2. Kyu bestanden Sonja Reuter und Josef Chovanec; beide dürfen damit fortan den japanischen Hosenrock „Hakama“ tragen. Den 4. Kyu bestanden Johanna Porr, Hannah Olbrich und Benjamin Raabe, und den 5. Kyu Kotaro Nakajima. (Je kleiner die Zahl desto fortgeschrittener die Prüfung.)

Trainingszeiten

Unter der aktuellen 2G-plus-Regelung findet das Training in vollem Umfang statt: montags von 18:30 - 20:30 Uhr in der Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg, donnerstags von 20 - 22 Uhr und sonntags von 18 - 20 Uhr in der Vereinshalle in Weißkirchen (auf der Bühne). Für ein Probetraining reichen eine lange Jogginghose und ein T-Shirt; geübt wird barfuß. Teilnehmen kann jede und jeder Interessierte ab 14 Jahren. Weitere Informationen finden sich auf der Website der Abteilung unter <https://aikido-oberursel.de>

Jahresbericht 2021 – Volleyball –

Aktuell wird in 3 Übungsstunden des TVW Volleyball gespielt.

Spielerinnen und Spieler, die bereits über entsprechende Spielpraxis (Kenntnisse von Spielpositionen) verfügen und eventuell auch in einer Punktrunde mitspielen möchten, sind am besten in der BFS-Mannschaft aufgehoben.

Darüber hinaus gibt es noch zwei Übungsstunden für reine Hobby-Spieler. Eine Gruppe wird ausschließlich von älteren, männlichen Teilnehmern besucht, und die andere Übungsstunde wird von Spielerinnen und Spielern unterschiedlichen Alters genutzt.

Unsere Aktivitäten litten im Jahre 2021 erneut sehr unter der Covid-19-Pandemie. Alle geplanten Spiele der Breiten- und Freizeitsportrunde (BFS) im Hessischen Volleyballverband wurden in der Saison 2020/2021 abgesagt, und auch der Trainingsbetrieb konnte erst im Juni 2021 wieder aufgenommen werden. Wann immer der Trainingsbetrieb möglich war, hatten wir einen erfreulich guten Trainingsbesuch. Häufig konnten 2 komplette Mannschaften gegeneinander spielen.

Wegen der Corona-Pandemie verzichteten die Volleyballer der BFS-Gruppe auch auf das traditionelle Fahrrad-Wochenende und unternahmen stattdessen am 04.09.2021 eine Fahrrad-Tagestour über 68 km.

Wir fuhren von Weißkirchen über Eschborn und Sossenheim bis zum ersten Stopp in Hattersheim. In einer Freizeit-Anlage nahmen wir ein ausgiebiges gemeinsames Frühstück ein. Frisch gestärkt ging es dann auf der Regionalpark-Route, vorbei an Weilbach und Wicker, bis zur Flörsheimer Warte. Hier genossen wir nicht nur Speisen und kalte Getränke, sondern auch die tolle Aussicht auf die Mainebene.

Nach der Pause fuhren wir durch die "Flörsheimer Schweiz" und besichtigten noch ein paar Sehenswürdigkeiten der Regionalpark-Route, den "Eisenbaum" und die "Alten Kalkbrennöfen" im Flörsheimer Stadtteil „Keramag/Falkenberg. Anschließend traten wir den Rückweg an, und gelangten über Kelsterbach, Unterliederbach und Eschborn wieder nach Weißkirchen, um im "Rühl" den Tag mit erfrischenden Getränken und angeregten Gesprächen ausklingen zu lassen.

Falls Du Interesse am Volleyball hast, würden wir uns freuen, Dich als Trainingsteilnehmer begrüßen zu können. In allen Übungsstunden wird neben dem sportlichen Engagement auch Wert auf Geselligkeit gelegt. Schau doch einfach einmal in der, für Dich passenden, Übungsstunde rein.

Hobby-Spieler (gemischt):

Mittwoch 20:00 bis 22:00 Uhr Schulturnhalle Weißkirchen

Gemischte BFS-Mannschaft:

Donnerstag 20:00 bis 22:00 Uhr Schulturnhalle Weißkirchen

Hobby-Spieler (männlich):

Donnerstag 20:00 bis 22:00 Uhr Vereinsturnhalle Weißkirchen

Weißkirchen, 15.02.2022

Norbert Schiller

Jahresbericht 2021 – Badminton –

Unsere Aktivitäten litten auch im Jahre 2021 stark unter der Covid-19-Pandemie. Von November 2020 bis Ende Mai 2021 mussten wir den Trainingsbetrieb komplett einstellen. Erst ab Juni 2021 konnten wir wieder trainieren, wenn auch nur mit Auflagen, wie der 2G- bzw. der 2G-plus-Regel.

Ebenso fielen im Jahr 2021 die vielen gemeinsamen Aktivitäten, die das Vereinsleben auszeichnen, der Pandemie zum Opfer. Aus Gründen der Vernunft verzichteten wir deshalb auf alle Treffen außerhalb des Trainings-Betriebes. Wir veranstalteten keine Grillabende und keine Fahrrad-Touren, mit denen wir sonst die trainingsfreie Zeit in den Sommerferien überbrückt hatten. Auch unser jährliches Abteilungs-Event, gewöhnlich eine Wanderung von 2 - 3 Stunden mit anschließender Einkehr in einem Lokal, sowie die traditionelle Weihnachtsfeier fanden leider nicht statt.

Normalerweise findet unser Training am Freitag-Abend von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir nehmen an keinem organisierten Spielbetrieb teil, sondern sind eine reine Hobby-Gruppe, bei der die Freude an Bewegung und Geselligkeit Vorrang vor übertriebenen Ehrgeiz hat. Aktuell nehmen 4 Frauen und 18 Männer mehr oder weniger regelmäßig am Badminton-Training teil, und gelegentlich nutzen auch Mitglieder anderer Abteilungen unser Trainingsangebot als Gastspieler(innen).

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind gerne gesehen, wenn Sie also Interesse haben, so schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 15.02.2022

Norbert Schiller

Jahresbericht 2021 – Parkour, Tricking, Freerunning

Am 1. Februar 2019 startete beim **TVW** das freie Training in den nicht mehr ganz so neuen aber bei der Jugend äußerst beliebten „Sportarten“ Parkour mit seinen Untergruppen Tricking und Freerunning.

Die Anfänge dieser heute bestehenden Gruppe war hervorgegangen aus der gleichen Gruppe wie sie bereits seit etwa 3 Jahren bei der TuS Steinbach 1885 e.V. bestand. Diese Gruppe trainierte sowohl in der IGS (Mittwochs) in Stierstadt als auch in der Friedrich-Hill-Halle (Freitags) in Steinbach (Taunus).

Ende 2018 kamen die Mitglieder der Gruppe auf den ÜL (Jochem Entzeroth) zu, mit der Bitte doch das Training komplett in die IGS zu verlegen, da die Voraussetzungen des Trainings in Steinbach nicht mehr leistungsgerecht gegeben war.

Voraussetzung war das alle interessierten Mitglieder sich bei der TuS Steinbach ab - und beim **TVW** anmeldeten und bekamen so die Möglichkeit wie bisher Mittwochs und Freitags in der IGS zu trainieren. Dafür großen Dank an Gerd und Erich.

Damit begann das erste Training unter der Ägide des **TVW**.

Auch im Jahr 2021 konnte - coronabedingt – nur unter den vorgeschriebenen Hygienebedingungen trainiert werden.

- Bis zum **5. März 2021** war ein Training in der IGS-Halle **verboten**.

Es war eine trostlose Zeit, die Tricker trauten sich nicht in einer Halle zu trainieren bzw. es war strikt und einfach nicht erlaubt.

- Der Trainer/Coach **Entzi** suchte verzweifelt nach Lösungen, die auch durch den Sportkreis Frankfurt mit der Fabriksporthalle gefunden wurde. Die Fabriksporthalle in Fechenheim wurde zum vorübergehenden Domizil der TVW-Tricker.

- Ab dem **6. März 2021** bis zum **25. Mai 2021** konnte wöchentlich, wenigstens einmal, trainiert und sich auszupeinern. Die Voraussetzungen waren zwar nicht optimal – der Tumblingboden fehlte halt, aber die Tricker fanden mit den in der Halle vorhandenen Geräten Möglichkeiten um ein einigermaßen adäquates Training zu gestalten.

Vielen Dank dafür an **Thomas Kimmig** und **Alexander (Alex) Fischer** (Sportkreis Frankfurt) die die Tricker des TVW sehr unterstützten. Somit konnten in der riesigen Halle, Gott sei Dank, die müden, untrainierten „Knochen“ wieder etwas bewegt werden.

- Ab dem **2. Juni 2021** wurde erlaubt, unter Beachtung der Hygienevorschriften, das Training wieder in Stierstadt in der IGS Sporthalle aufzunehmen.

Doch es war eine kurze Freude; denn - in der Nacht vom **9.** auf den **10 Juni 2021** stürzte das Dach in der Halle drei - infolge gestauten Wassermassen durch Dauerregen – das überlastete Dach ein und setzte die Hallen 1 bis 3 komplett unter Wasser.

Unsere Halle 4 blieb zwar verschont aber die Verantwortlichen verboten, wg. drohender Einsturzgefahr, in den Hallen weiter zu trainieren. Voraussichtlich 2 bis 3 Jahre, bis die Halle saniert ist und wieder genutzt werden darf.!?!?!?!?

Was nun? **Entzi** führte einige Gespräche mit dem Turngau Feldberg (Wolfgang Melber) dem MTV Kronberg (Martin Schreck) und sehr schnell bekamen die Tricker Asyl in der Sporthalle der AKS in Kronberg.

- Am **18.06.2021** konnten die Tricker des TVW wieder ihr Training aufnehmen und das schönste dabei ist, das Vorhandensein einer Tumblingbahn. Fast noch besser als unsere bisherige in der IGS-Halle.

- Seit dieser Zeit war wieder „normales“ Training angesagt.

Trainiert haben immer männliche, aber auch weibliche Jugendliche. Meist acht bis zwölf an der Zahl, die an manchen Trainingstagen auch Gäste aus den Bereichen Tricking, Breakdance oder Calisthenics bis zu 20 TN hatten. Man trainierte gemeinsam und tauschte sich auch aus in mittlerweile „unserer“ Halle.

Leider fielen auch die Teilnahmen – schon das zweite Jahr in Folge - von TVW Parkourern an dem traditionellen Hooked Gathering in Amsterdam - auch in diesem Jahr pandemiebedingt zum Opfer.

Professionelle Tricker des TVW sind: **Marvin Timo Schulz** (zur Zeit leider verletzt), **Mikal Bayir**, **Faouzi El Mourabit**, **Joan Pou Montz**, **Nils Garbade**, **Maximilian Schwarz**, **Marius Baum**, **Yoo Jin Lee**, **Sandra** und **Simon Lippert**

Trainingszeiten der Tricker-Gruppe im TVW:

Immer Mittwochs und Freitags – wie auch in Stierstadt gehabt - jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr, sind im Schnitt immer 10 bis manchmal über 25 TN am Start - wegen der großen Anzahl von Gästen. Es kommen dabei nicht nur Sportler und Sportlerinnen aus Oberursel, Steinbach, Bad Homburg, sondern auch von weiter her aus Frankfurt, Darmstadt, Niedernhausen, Idstein und auch aus den Hintertaunus. Die momentan optimalen Trainingsmöglichkeiten sprechen sich in der Trickerszene herum.

Zukunft:

Die Parkourer des TVW haben schon seit langem vor, ein **Gathering** (Versammlung aller Parkourer einer Region / Landkreis, Bundesland oder gar Deutschland) auszurichten für sog. Parkour- und Tricking Communities zu denen auch persönliche Kontakte über die digitalen Netzwerke bestehen.

Aber dafür muss es wieder eine coronafreie Zeit geben.

Und das ist unser Logo, welches wir auch gerne nach außen zeigen möchten:



TURNVEREIN 1889 WEISSKIRCHEN/TS. E.V.



Niederschrift über die 132. Jahreshauptversammlung Protokoll

der 132. Jahreshauptversammlung des Turnvereins Weißkirchen
am Freitag, dem 03.09.2021 um 20:00 Uhr
in der Vereinsturnhalle.

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden um 20:10 Uhr, Beendet wurde die Versammlung um 21:15 Uhr.

Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigten: Zur Sitzungseröffnung waren 52 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, bei den Wahlen zum Vorstand waren 53 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Totengedenken: Den Verstorbenen wurde mit einer Gedenkminute gedacht.

1. Beschlussfassung über die Niederschrift der JHV 2020:
Die Niederschrift der 131. JHV wurde ohne Erörterung einstimmig so beschlossen.
2. Die Aufstellungen der Ehrungen sind auf der Website verfügbar:
Die anwesenden Jubilare wurden persönlich geehrt, nichtanwesende Jubilare werden vom Ehrenbeirat nachträglich geehrt.
3. Die Berichte für das Jahr 2020 vom Vorsitzenden, dem Leiter Sportbetrieb und dem Schatzmeister waren auf der Website verfügbar, eine weitere Erörterung fand nicht statt.
4. Bericht der Kassenprüfer: Brigitte Willig trug die Prüfungsergebnisse vor. Es gab keine Beanstandungen. Die Buchführung war vorbildlich über den digitalen Zugang absolut transparent.

5. Aussprache und Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes: Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde von der Revisorin gestellt. Der Vorstand wurde einstimmig bei wenigen Enthaltungen entlastet.
6. Vorlage und Abstimmung über den Etat 2021. Thomas Beier stellte Ergebnisse und Plan vor, die coronabedingt mit geringeren Kosten und etwas weniger Einnahmen abschlossen. In 2020 hat der Verein finanziell ein herausragendes Ergebnis erzielt, letztlich blieb Überschuss von mehr als 36.000,00 €.
- Weitere Investitionsrücklagen konnten somit eingestellt werden. Laut Beschluss der Mitgliederversammlung vom 22.03.2021 wird der Überschuss aus 2020 wie folgt verwendet:
- | | |
|------------------------------|----------------|
| In die Investitionsrücklage: | 24.091,41 Euro |
| In die freien Rücklagen: | 12.400,00 Euro |
- Der Wirtschaftsplan 2021 wird mit Einnahmen in Höhe von 130.200 € geplant, die Ausgaben werden in der Höhe von 128.700 € aufgeführt, so dass ein Überschuss von 1.500 € für ein gut ausgeglichenes Ergebnis entsteht. Der Jahresabschluss 2020 und der Wirtschaftsplan 2021 wurden beide mit jeweils einer Enthaltung einstimmig beschlossen. Fragen zur Investition in die Halle wurden beantwortet.

7. Wahlen

Die Verabschiedung des ehemaligen 2. Vorsitzenden, Rainer Grebner, der den Vorstand aus beruflichen Gründen verlassen musste, erfolgte umfangreich und mit viel Detailwissen durch den früheren Vorsitzenden Werner Krah.

Laut Satzung erfolgte in diesem Jahr die Neuwahl:

- a. des stellvertretenden Vorsitzenden:
Trotz Wahlaufrufs eines verdienten Mitglieds und ehemaligen Vorstandsmitglied und ausführlicher Erörterung des Problems einer unbesetzten Position fand sich keine Kandidatin bzw. kein Kandidat. Es fand keine Wahl für diese Position statt.
- b. des Schatzmeisters:
Thomas Beier kandidiert wieder und wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt
- c. der stellvertretenden Schriftführerin:
Jessica Linker kandidiert wieder und wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt.
- d. des Hallen- und Gerätewartes:
Mathias Bartsch teilte mit, dass er das letzte Mal kandidiert. Er wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt.
- e. Bestätigung des gewählten Stellvertreters des Leiters Sportbetrieb:
Achim Hollnagel wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

f. Bestätigung der gewählten Jugendvertreterin:
Katja Hollnagel wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

g. Bestätigung des Ehrenbeirates:
Klaus Beberweil war vom Vorstand für die Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen und von der Versammlung bestätigt worden. Die Namen des gesamten Ehrenbeirates wurden verlesen und von der Versammlung einstimmig bestätigt. Somit besteht der Ehrenbeirat aus den Mitgliedern: Anne Middeldorf und Karlheinz Bagus, Gerhard Benner, Werner Krah, Manfred Stimpert.

h. Wahl eines neuen Kassenprüfers:
Rainer Grebner stellt sich, da er nicht mehr dem Vorstand angehört, zur Verfügung und wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt.

Durch die Wahl von Achim Hollnagel zum stellvertretenden Leiter des Sportvertriebs tritt er von seinem Amt als Beisitzer zurück. Damit wird die Position eines Beisitzers im Vorstand frei. Knut Hertfelder wird vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

8. Anträge, Anfragen:

Anträge liegen keine vor.

Fragen:

- Trainingssituation Stierstädter Turnhalle

Es wird vom Vorstand mit Hochdruck versucht, Ersatzmöglichkeiten für den Ausfall der Stierstädter Halle zu finden, z. T. in der geplanten Traglufthalle, z. T. in anderen Ortschaften. Nach den Herbstferien wird die Situation klarer sein. Der Vorstand wird darüber informieren.

- Hinweis zur Nutzung der vereinseigenen Halle: Kann die Bühne in paralleler Nutzung einbezogen werden? Der Vorstand arbeitet daran, durch die gemäß Investitionsplan neu zu schaffende Trennwand von der Bühne zur Halle dies zu ermöglichen. Ebenso wird in der Schulturnhalle eine Teilung der Fläche erfolgen um eine höhere Ausnutzung zu ermöglichen.

- Können für die geplante Trennwand in der vereinseigenen Halle öffentliche Zuschüsse beantragt werden? Dies wird vom Vorstand zurzeit geprüft.

- Sind Luca-App und W-Lan für Besucher möglich?

W-Lan ist bereits vom Vorstand beschlossen worden und wird kurzfristig umgesetzt. Luca-App ist für Kinderturnen nicht praktikabel und wird nicht weiterverfolgt.

9. Verschiedenes.

- Da der Verein dieses Jahr das erste Mal am Stadtradeln teilnimmt, wurde die Bitte ausgesprochen, dass möglichst viele Mitglieder sich für den Verein anmelden und mitmachen.

- Das Familienfest und die Weihnachtsfeier einschließlich der Aufführung des Kindertheaters werden dieses Jahr wegen Corona leider ausfallen müssen.

21:15 Uhr, Ende der Sitzung.

**Die Jahreshauptversammlung wurde unter den zu dieser Zeit aktuellen
Corona Beschränkungen durchgeführt!**

Die Niederschrift der letzten Hauptversammlung und die Berichte der Abteilungen für 2020 sind auf der Website als Download zur Verfügung gestellt.

Harry Schröfel
Schriftführer

Weißkirchen,
im September 2021